



# KOLLOQUIUM ZUR KULTUR-, MEDIEN- UND GESELLSCHAFTSGESCHICHTE

Prof. Dr. Fabian Lemmes

Uhrzeit:  
16–18 Uhr c.t.  
Raum:  
B3.1, R. 3.18  
\*Abweichungen  
sind markiert

<b>DI, 22.04.</b>	<b>Gunter Mahlerwein</b> (Saarbrücken)	<b>Reisefieber im 20. Jahrhundert. Wie die Leute vom Land Touristen wurden. Zu Recherche, Konzeption und Durchführung einer regionalhistorischen Ausstellung</b>
<b>DI, 29.04.</b> 18 Uhr c.t. B3.2, 0.03	<b>Kiran Klaus Patel</b> (München)	<b>EUROPA-VORTRAG Gescheitertes als Ressource. Europas internationale Organisationen im 20. Jahrhundert und ihr Nachleben</b>
<b>DI, 06.05.</b>	<b>Marcel Boldorf</b> (Lyon)	<b>Semantiken und Wirkungen: Definition der <i>zone interdite</i> im besetzten Frankreich (1940–1942)</b>
<b>MO, 12.05.</b> 16 Uhr c.t. C5.1, 1.01	<b>Michael W. Unger</b> (Kehl)	<b>Von Telex zu Tik-Tok – Stationen eines journalistischen Werdegangs</b>
<b>DI, 20.05.</b> 18:30 Uhr Stadtbibliothek Saarbrücken	<b>Benjamin Chait, Frank Hirsch, Petra Melchert, Leah Rajchlin und Fabian Lemmes</b>	<b>PODIUMSDISKUSSION Jüdisches Leben an der Saar? Kontinuitäten und Brüche</b> <i>(in Kooperation mit der Stabsstelle Chancengleichheit und Diversitätsmanagement, im Rahmen der Reihe "UdS im Dialog")</i>
<b>DI, 27.05.</b>	<b>Esther Möller</b> (Berlin)	<b>Mehr als eine Konfliktregion: der Nahe Osten vom 19. bis Mitte des 20. Jahrhunderts</b> <i>(im Rahmen der Vortragsreihe "Der Nahost-Konflikt – Projektionen, Reflexionen, Transformationen", in Kooperation mit dem CEUS; Vorherige Anmeldung erforderlich!)</i>
<b>DI, 03.06.</b>	<b>Anna Breidenbach</b> (Florenz)	<b>Legal Guests. Politics of Tourism in Central Europe, 1908–1939</b>
<b>DI, 10.06.</b>	<b>Carolin Kaiser</b> (Bielefeld)	<b>Männlichkeiten in der Reichswehr. Soldatentum und Geschlecht in der Weimarer Republik</b>
<b>DO, 12.06.</b> 18 Uhr c.t. Innovation Center A2.1, 3.05	<b>Jan Markert</b> (Trier)	<b>Ein Kaiserreich, kein Bismarckreich: Wilhelm I. im Lichte neuer Quellen</b> <i>(in Kooperation mit dem Kolloquium zur Westeuropäischen Geschichte)</i>
<b>DI, 24.06.</b> 18 Uhr s.t. Stiftung Demokratie Saar	<b>Fabian Lemmes</b> (Saarbrücken)	<b>NS-Zwangsarbeit im Saarland: Stand und Perspektiven der Forschung 80 Jahre nach Kriegsende</b> <i>(in Kooperation mit der Kommission für Saarländische Landesgeschichte e. V. und der Stiftung Demokratie Saar)</i>
<b>DI, 01.07.</b>	<b>Lisa Jost</b> (Saarbrücken)	<b>TierMenschMaschine. Grenzen zwischen Maschine und Geschöpf im frühen 18. Jahrhundert</b>
	<b>Rosa Erbacher</b> (Saarbrücken)	<b>Erziehung im Dienste der Ideologie? Mikrohistorische Perspektiven auf das KLV-Lager Döbeln 1941</b>
<b>DO, 03.07.</b> 16 Uhr c.t. B4.1, 0.06	<b>Franziska Neumann</b> (Braunschweig)	<b>Paradise Lost? Abfall, Recycling und Nachhaltigkeit in der Frühen Neuzeit</b> <i>(im Rahmen der interdisziplinären Ringvorlesung Nachhaltigkeit, in Kooperation mit dem Kolloquium Geschichte der Frühen Neuzeit)</i>
<b>DI, 08.07.</b> 16 Uhr s.t.	<b>Angelina Henn</b> (Saarbrücken)	<b>„Nun sind sie alle wieder da, die Nazis und die Kommunisten...“ – Vergangenheitspolitische Kommunikation in der Saar-Politik der Nachkriegszeit</b> <b>Mediengeschichte der Straßenzeitung Guddzje</b>
	<b>Rosara Ferro</b> (Saarbrücken)	
<b>DI, 15.07.</b>	<b>Sarah Frenking</b> (Washington D.C.)	<b>'Mädchenhandel' – 'Traite des femmes'. Prostitutionsmobilität zwischen internationaler Kriminalität, staatlicher Kontrolle und weiblicher agency, 1920er–1950er</b>

## Teilnahmeinfos:

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Dies gilt insbesondere auch für Studierende! Die Teilnahme ist in Präsenz sowie online via MS Teams möglich. Der Übertragungslink kann per Mail an [julika.badstieber-waldt@uni-saarland.de](mailto:julika.badstieber-waldt@uni-saarland.de) erfragt werden.